

**Protokoll
der ordentlichen Riegenversammlung
der Männerriege (MR) des T/V/ Olten
vom Freitag, 28. Februar 2020
Haus zur Heimat, Pestalozzistrasse 36, 4600 Olten**

Traktanden:

1. Begrüssung / Mitteilungen
2. Protokoll der Riegenversammlung vom 18. Januar 2019
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresbericht zum Turnbetrieb
5. Kassenbericht 2019
6. Budget und Jahresbeitrag 2020
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 2020
9. Auswertung des Fragebogens «Wie weiter mit der Männerriege»
10. Anträge und Verschiedenes

Vor dem Beginn der Riegenversammlung wird das Lied „Alle Vögel sind schon da“ als Einstimmung für einen guten Verlauf der Versammlung gesungen.

1. Begrüssung

Nach dem guten Nachtessen eröffnet Riegenpräsident René Laesser die ordentliche Riegenversammlung 2020 und dankt den Anwesenden für ihr Kommen. Er begrüsst die anwesenden Ehrenmitglieder und diejenigen Männerriegler, die aus verschiedensten Gründen weder ins Turnen noch zum Wandern kommen können. Mit Ihrer Anwesenheit beweisen sie die Verbundenheit mit der MR und zeigen wie wichtig ihnen die Kameradschaft innerhalb der MR ist.

Die Einladungen wurden durch den Sekretär rechtzeitig verteilt oder versandt. Dafür dankt ihm der Präsident.

Für die heutige Riegenversammlung haben sich die nachstehenden Mitglieder der MR entschuldigt: Otto Binkert, Alfons Giger, Jürg Häner, Ruedi Hartmann, Bruno Huber, Rolf Linggi, Urs Meier und Heinz Rubin.

Das Protokoll der heutigen Riegenversammlung wird durch Ruedi Leemann geschrieben und dafür dankt ihm der Präsident.

René Laesser heisst die beiden ältesten, anwesenden Mitglieder Willy Bruderer, 03.02.1925, und Jan Bernadic, 11.07.1928, und überreicht ihnen das obligate Geschenk.

Wegen einer anderen Verpflichtung muss sich der Präsident des T/V/ Olten, Ernst Zingg, entschuldigen.

Der Präsident schlägt vor, auf die Wahl von Stimmenzählern zu verzichten. Falls solche erforderlich werden sollten, kann die Wahl später nachgeholt werden. Diesem Vorschlag wird stillschweigend zugestimmt.

Heute sind 44 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, absolutes Mehr 23.

Der Ertrag der heutigen Tellersammlung geht je zur Hälfte an die Jugendförderung des TV/V Olten und an das Chinderhuus Elisabeth in Olten. René Laesser erläutert kurz Sinn und Zweck dieser Organisation, bittet um viele Spenden und dankt im Voraus für die Gaben.

Auf die Frage, ob die Teilnehmenden mit der Traktandenliste einverstanden sind, wird kein Wortbegehren verlangt und daher gilt die Traktandenliste gemäss Einladung.

2. **Protokoll der Riegenversammlung vom 18.01.2019**

Das von Ruedi Leemann verfasste Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Präsident dankt dem Verfasser für seine Arbeit.

3. **Jahresbericht des Präsidenten**

a. Vereinsstatistik

Im Berichtsjahr traten sechs Mitglieder, Ernst Walter, Rohrer Paul, Dähler Werner, Gindrat Roland, Schmid Erich und Winiger Urs, aus der Männerriege aus und vier Männerriegler, Beer Werner, Hug Willy, Zielinsky Jürgen und Gebhard Spirig verstarben. Rosmarie Zaugg, die Ehefrau von Hans Jürg Zaugg, starb am 23. Januar 2020. Die Teilnehmer gedenken der Verstorbenen mit einer Gedenkminute.

2019 konnten keine neuen Mitglieder in die Männerriege aufgenommen werden.

Der Mitgliederbestand per 31.12.2019:

Ehrenmitglieder	19	
Freimitglieder	42	
übrige Mitglieder	34	
Total	95	(31.12.2018 105)

Die Männerriege hat seit vielen Jahren erstmals weniger als 100 Mitglieder.

- b. René Laesser stellt fest, dass sein Jahresbericht 2019 anfangs 2020 auf der Homepage des TV/V/O veröffentlicht wurde und dass einige Exemplare aufliegen. Auf die Verlesung des Jahresberichts wird verzichtet. Eine Abstimmung ist nicht notwendig. Der Bericht wird dem Protokoll angehängt.

4. **Jahresbericht des Technischen Leiters**

Dieser Bericht wurde von René Laesser verfasst und wird dem Protokoll angehängt. Auf die Verlesung wird verzichtet.

Der Präsident dankt den Vorturnern André Bleuer, Kurt Fedeli, Bruno Suter, Gunter Thiel, Hans Jürg Zaugg, Bruno Erb, Niklaus Bieri und Jean-Robert (Schämpu) Décaillet für ihre Einsätze. Gunter Thiel wurde der Fleissbecher überreicht. Weitere 5 Männerriegler hätten diesen Becher ebenfalls verdient. Da dieser jedoch nur ein Mal jedem Turner abgegeben wird, gehen diese Turnkameraden leer aus.

5. Kassenbericht 2019

Kassier Martin Hagmann erläutert die Jahresrechnung 2019, die bei Einnahmen von CHF 4785.90 und Ausgaben von CHF 6607.77 mit Mehrausgaben von CHF 1907.87 abschliesst. Das Riegenvermögen per 31.12.2019 beträgt CHF 8855.54. Die Jahresrechnung 2019 wurde am 6. Januar 2020 von Silvia Chaudhry geprüft und als in Ordnung befunden. Die Jahresrechnung 2019 und der Revisorenbericht sind Bestandteil dieses Protokolls.

Niemand verlangt das Wort zur Jahresrechnung. Diese wird einstimmig angenommen, dem Kassier und dem Vorstand Decharge erteilt.

Der Präsident dankt dem Kassier für seine grosse Arbeit und den Mitgliedern für die termingerechte Bezahlung der Jahresbeiträge und für die Spenden. René Laesser und Martin Hagmann danken allen Männerrieglern, die den Jahresbeitrag 2020 bereits bezahlt haben. Die übrigen Mitglieder werden gebeten den Jahresbeitrag bis zum 31. März 2020 zu bezahlen.

6. Budget und Jahresbeiträge 2020

Kassier Martin Hagmann stellt das Budget 2020 vor, welches Mehrausgaben von CHF 3470.00 vorsieht. Auf Grund des Riegenvermögens können die bisherigen Jahresbeiträge, CHF 35.00 für Ehren- und Freimitglieder und CHF 55.00 für die übrigen Mitglieder, beibehalten werden. René Laesser hält fest, dass auf das Budget 2020 zurückgekommen werden müsse, falls die Einnahmen aus dem Unterhalt der Finnenbahn und des Vita Parcours nicht generiert werden können. Weder zum Budget 2020 noch zu den Jahresbeiträgen 2020 wird das Wort verlangt.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresbeiträge 2020 von CHF 35.00 resp. CHF 55.00.

Das Budget 2020 wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

7. Wahlen

Zuerst dankt René Laesser Kurt Fedeli für seine 24 Jahre Vorstandsarbeit. Kurt war seit 1996 für den Unterhalt des Vita Parcours und der Finnenbahn verantwortlich. Während vieler Jahre führte er die Präsenzliste in den Turnstunden und war auch als Vorturner im Einsatz. Nebst der Organisation des Unterhalts der beiden Trainingsanlagen unter der Mithilfe von einigen Turnkameraden pflegte er alleine oder zusammen mit einem Turnkameraden den Vita-Parcours und die Finnenbahn während des ganzen Jahres. Dafür setzte er viele Arbeitsstunden ein. Die Wildschweinschäden an der Finnenbahn nahmen in den letzten Jahren stetig zu und erforderten daher immer mehr Präsenz. Durch dieses grosse Engagement profitierte auch die MR, denn die Stadt Olten entschädigte die MR jährlich mit CHF 1500.00. Unter Kurt's Leitung fand jeweils auf der Berglihütte oberhalb von Oberbuchsiten das Helferfest statt. Zuerst nur für seine Helfer beim Unterhalt später kamen die Vorturner und die Vorstandsmitglieder dazu. René überreicht Kurt für seinen grossen Einsatz ein Abschiedsgeschenk, dankt ihm nochmals, hielt fest, dass Kurt schon länger aus dem Vorstand austreten wollte und dass er immer wieder zum Verbleiben überzeugt werden konnte. Sein Austritt ist bedauerlich, jedoch nachvollziehbar.

René Laesser stellt fest, dass der Präsident gemäss Riegenreglement einzeln zu wählen ist und übergibt für dieses Geschäft die Leitung an den Vize-Präsidenten Ruedi Leemann. Dieser dankt René für seinen grossen Einsatz. Ruedi führt aus, dass René bereit sei, die MR ein weiteres Jahr zu führen. Die MR dürfe froh sein, einen engagierten Präsidenten wiederwählen zu dürfen. Ruedi schlägt den Anwesenden vor, René Laesser für das Jahr 2020 zuerst mit dem Handzeichen und danach mit einem heftigen Applaus zu wählen. René wird einstimmig als Präsident für 2020 gewählt und Ruedi gratuliert ihm zur Wiederwahl. René dankt für das Vertrauen und will die MR nach bestem Wissen führen.

René schlägt der Versammlung vor, die übrigen Vorstandsmitglieder Ruedi Leemann, Martin Hagmann, Peter Fromm und Bruno Suter in globo zu wählen. Diese vier Turnkameraden werden einstimmig wiedergewählt. René dankt ihnen für ihren Einsatz im 2019 und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit im 2020.

Thomas Flückiger muss als Materialwart ausserhalb des Vorstands nicht gewählt werden. René dankt ihm für seinen Einsatz und informiert, dass Thomas auch dieses Jahr das Material verwalten wird. Die Versammlung würdigt ihn mit einem Applaus.

8. Jahresprogramm 2020

Ruedi Leemann stellt das mit der Einladung zur heutigen RV zugestellte Jahresprogramm 2020 vor und weist auf die nächsten Anlässe, 13. März 2020, 161. GV TV/ Olten und das Osterlager vom 09.04. – 11.04.2020 hin. Die RV 2021 findet am 29. Januar 2021 am gleichen Ort statt.

Turnfahrt: René ergänzt, dass diese am Mittwoch, 9. September 2020 stattfindet und in den Kanton Thurgau führt. Er konnte Peter Müller leicht motivieren, diese Turnfahrt nochmals zu organisieren. Ob die Turnfahrt 2021 durchgeführt werden kann, ist noch offen. René hat Verständnis, dass Peter irgendwann einen Schlusstrich ziehen will. Der Beitrag der Riegenkasse beträgt CHF 20.00 und ist im Budget 2020 enthalten. Die Einladung wird gegen Ende Juni 2020 verschickt. Angemeldet ist, wer innerhalb der auf der Einladung erwähnten Frist die Kosten auf das Postkonto überweist. Sollten der MR bei kurzfristigen Abmeldungen Kosten entstehen, so werden diese von der Rückzahlung in Abzug gebracht. Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

9. Auswertung der Fragebogen „Wie weiter mit der Männerriege“

Die schriftliche Zusammenfassung der Auswertung der Fragebogen, erstellt von Ruedi Leemann und René Laesser, ist Bestandteil dieses Protokolls. Ruedi fasst kurz zusammen:

101 Fragebogen wurden verschickt oder verteilt, 35 Rückmeldungen sind eingegangen.

Die MR soll solange wie möglich, mindestens bis 2024, im bisherigen Rahmen weitergeführt werden.

Falls der Turnbetrieb eingestellt werden müsste, ist die Wandergruppe separat und unabhängig weiterzuführen.

Die Zustimmung bzw. Ablehnung zur Zusammenarbeit mit einer andern Männerriege/Männerturnverein oder der Damenriege halten sich mehr oder weniger die Waage. Daher hat der Vorstand entschieden, mindestens vorläufig diese Möglichkeiten nicht weiterzuverfolgen.

Für den Vorstand ergeben sich die folgenden Aufgaben:

- Sicherstellen des Turnbetriebs und der gesellschaftlichen Anlässe bis 2024 im bisherigen Rahmen.
- Damit das Turnen weiterhin angeboten werden kann, ist die Anstellung eines externen technischen Leiters zu prüfen.
- Abklären mit dem TV/ Olten, ob die Männerriege als Wandergruppe ohne Mitgliedschaft bei STV und SOTV möglich ist.
- Abklären mit der Wandergruppe, ob diese allenfalls bereit ist, die Pflege des Vita Parcours und der Finnenbahn zu übernehmen.
- Eine sanfte Beitragserhöhung unter Beachtung eines moderaten Vermögensverzehr zu prüfen und vorzuschlagen.

Einen Nachfolger für Kurt Fedeli, Leiter Unterhalt Vita-Parcours und Finnenbahn, konnte der Vorstand nicht finden. Darum stellt der Vorstand an die anwesenden Mitglieder die Frage, ob ev. die Wandergruppe bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen. Dazu muss sie eine verantwortliche Person einsetzen. **Der Vorstand setzt dazu eine Frist bis zum 15. März 2020.** Nach Ablauf dieser Frist wird der Vorstand der Stadt Olten, Werkhof, mitteilen, dass die Männerriege den Unterhalt des Vita Parcours und der Finnenbahn nicht mehr durchführen werde. Die Beendigung dieser Aufgabe hat zur Folge, dass die budgetierten Einnahmen von CHF 1200.00 netto wegfallen und das Budget mit einem um CHF 1200.00 grösseren Mehraufwand abschliessen wird.

René Laesser ergänzt:

Bevor eine kurze Diskussion geführt werde, zeichne sich aufgrund der Vorstandssitzung vom 8. Januar 2020 eine weitere Zuspitzung der schon schwierigen Situation ab:

- Die Vorstandsmitglieder Ruedi Leemann, Martin Hagmann und Peter Fromm haben auf die RV 2021 ihren Rücktritt aus dem Vorstand angekündigt.
- Das bedeutet, dass der Vorstand ab RV 2021 noch aus ihm und Bruno Suter bestehen würde.
- Weder er noch Bruno können bzw. wollen die Kassenführung der Riege übernehmen.
- Dies hat Folge, dass ab RV 2021 jemand aus den Reihen der Mitglieder die Kassenführung übernehmen muss.
- Der Vorstand setze sich bis zum 30. Juni 2020 zum Ziel, mindestens für Martin Hagmann einen Nachfolger zu finden. Der Vorstand fordere die Männerriegler auf, dem Präsidenten Vorschläge für die Kassenführung zu machen oder einzelne Männerriegler können sich direkt bei René melden. Weder der Vorstand noch der Riegenpräsident haben die notwendige Kapazität dazu. Der neue Kassier müsse über einen eigenen PC oder Laptop verfügen und Buchhaltungskennntnisse haben.
- Falls bis zu diesem Termin kein Ersatz zur Führung der Kasse gefunden werden könne, träten auf die RV 2021 auch René Laesser und Bruno Suter aus dem Vorstand aus.
- Der aktuelle Vorstand werde dann die Auflösung der Männerriege vorbereiten inkl. Abklärung, ob die Riege als reine Wandergruppe ohne Mitgliedschaft im STV und SOTV weitergeführt werden könne.

Die Diskussion ist eröffnet. Urs von Arx fragt an, ob die Kassenführung auch von einer Frau gemacht werden könne? René, das ist möglich, falls es sich um die Frau eines Mitglieds der MR handle, diese über einen eigenen PC oder Laptop verfüge und Buchhaltungskennntnisse habe. Da kein Interesse an einer Diskussion zum Thema „Wie weiter mit der Männerriege“ vorhanden ist, schliesst René dieses Traktandum mit dem nochmaligen Aufruf, dass sich bei ihm mindestens ein Männerriegler bis zum 30.06.2020 für das Amt des Kassiers melden muss, sonst wird die Auflösung der MR in die Wege geleitet.

10. Anträge und Verschiedenes

- Anträge von Riegenmitgliedern sind keine eingegangen.
- Gemäss Art. 26 der Statuten des T/V/ Olten kann jede Riege statt des Riegenpräsidenten ein anderes Riegenmitglied zur Wahl in den Vorstand des T/V/ Olten vorschlagen. In diesem Fall ist der Riegenpräsident nicht Mitglied des Vereinsvorstands. Der Vorstand der MR schlägt vor, Ruedi Leemann bis zur GV 2021 des T/V/ Olten in den Vorstand wählen zu lassen. Ruedi Leemann wird einstimmig als T/V/ Olten-Vorstandsmitglied gewählt. René dankt Ruedi dafür, da ihn dies stark entlaste.
- Die Tellersammlung ist mit CHF 470.00 erfolgreich.
- Ruedi Leemann dankt allen Riegenmitgliedern, die sich für die Männerriege in irgendeiner Form einsetzen und denjenigen, die mehr oder weniger regelmässig die Turnstunden besuchen. Dies motiviert die Vorturner gute Turnstunden vorzubereiten. Damit die Männerriege noch eine Überlebenschance hat, müssen alle Riegenmitglieder am gleichen Strick in die gleiche Richtung ziehen. Da alle Riegen des T/V/ Olten auf neue Mitglieder angewiesen sind, regte Ruedi beim T/V/O-Vorstand an, dass dieser ein Konzept erarbeiten soll, das allen Riegen bei der Suche nach neuen Mitgliedern helfen soll. Ein entsprechender Workshop soll nach der GV des T/V/O durchgeführt werden.
- René Laesser sagt, dass ihm Kurt Fedeli mitgeteilt habe, dass er zusammen mit einigen Turn- und Wanderkameraden den Unterhalt des Vita-Parcours und der Finnenbahn im 2020 nochmals organisieren werde. René Laesser stellte die Frage, ob die Entschädigung der Stadt Olten der Männerriege oder der Wandergruppe zukommen solle? Sollte die Versammlung die Auszahlung an die Wandergruppe befürworten, könnte es Probleme mit T/V/ Olten geben. Gunter Thiel und Nik Bieri halten fest, dass die Entschädigung der Männerriege gehöre wie seit vielen Jahren. Der Riegenpräsident hält fest, dass daher das Budget stimme und dankt Kurt Fedeli für seinen Einsatz.

- Die nächste Riegenversammlung findet am 29. Januar 2021 statt.
- Nach dem Turnerlied wird noch das Dessert und ein Kaffee oder Tee serviert.

René Laesser schliesst um 21.30 Uhr die Riegenversammlung und bemerkt, dass der Schlummerbecher im Gleis 13 getrunken werden könne. Er dankt den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen eine gute Zeit und „bliibet gsond“.

Olten, 14. April 2020/RL

Der Protokollführer



Ruedi Leemann

Anhänge: Jahresbericht 2019 des Riegenpräsidenten
Jahresbericht 2019 des technischen Leiters
Jahresrechnung 2019 inkl. Bilanz und Revisorenbericht, Budget 2020
Auswertung Fragebogen „Wie weiter mit der Männerriege“